

Die Geschichte von Krishna und dem Dämon Shishupala

Eine Einführung in die Goldene Geschichte [Golden Tale]

von Denise Thomas

Viele Siddha Yogis kennen die Theaterstücke, die jahrzehntlang von Kindern und Jugendlichen in der SYDA Foundation erstellt wurden. Diese jungen Leute führten Geschichten über die indischen Heiligen und Siddhas auf und ebenso Erzählungen aus den beiden großen indischen Heldenepen, dem *Ramayana* und dem *Mahabharata*.

Ich möchte euch berichten, wie es zu diesen Aufführungen kam. Im Jahr 1998 sagte Gurumayi, als sie auf eine Gruppe junger Leute traf, die Geschichten aus dem *Mahabharata* im Shree Muktananda Ashram aufführten: „Das ist so wunderbar – es ist das am besten gehütete Geheimnis im Ashram! Aber wir müssen dafür sorgen, dass alle im Ashram diese Aufführungen erleben können und etwas über die Lehren lernen, die auf diese anschauliche, bezaubernde Art von den Kindern dargestellt werden.“

Also forderte Gurumayi mich auf, weitere Stücke zu entwickeln, da ich viel Erfahrung mit Theaterspiel habe. Ich nahm die Aufgabe begeistert an. Im selben Jahr gab Gurumayi diesen Siddha Yoga Theaterstücken den Namen „The Golden Tales – Die Goldenen Geschichten“.

Jeweils im Sommer der Jahre 1998 bis 2002 erstellten die Kinder und Jugendlichen neununddreißig Goldene Geschichten sowohl im Shree Muktananda Ashram als auch in Gurudev Siddha Peeth. Ich hatte das Glück, bei ziemlich vielen von ihnen Regie führen zu dürfen.

Seither haben viele Kinder und Familien auf dem Siddha Yoga Weg Theaterstücke bei Siddha Yoga Familienretreats aufgeführt. Die Goldenen Geschichten jedoch, wie wir sie kennen, sind seit dem Jahr 2002 nicht mehr erstellt worden.

Doch nun ein Sprung von siebzehn Jahren. Am 21. August 2019, zwei Tage vor Janmashtami, dem Geburtstag Krishnas, hatte ich mich riesig darüber gefreut, bei

einer *neuen* Folge der Goldenen Geschichten Regie führen zu dürfen! Das Stück basiert auf einer Geschichte über Krishna und den Dämon Shishupala aus dem *Mahabharata*. Genau diese Geschichte war zum ersten Mal vor zwanzig Jahren, im Jahr 1999, in Gurudev Siddha Peeth als Goldene Geschichte entwickelt worden. Und wisst ihr was? Auch 1999 wurde sie zwei Tage vor Janmashtami aufgeführt!

Es gibt tatsächlich viele Gemeinsamkeiten zwischen dieser Goldenen Geschichte und ihren Gegenstücken aus früheren Jahren. Sie wurde zum Beispiel wie die vorangegangenen Goldenen Geschichten in nur vier Tagen auf die Beine gestellt!

Am Sonntag, dem 18. August dieses Jahres, sagte Gurumayi, als ein Gastsevite im Shree Muktananda Ashram sein Bedauern darüber äußerte, vor der Aufführung der Goldenen Geschichte aus dem Ashram abreisen zu müssen: „Nun, *falls* es den Videotechnikern gelingt, die Aufführung dieser fantastischen Geschichte aus dem *Mahabharata* durch die Kinder festzuhalten – wohlgemerkt, ich habe gesagt *falls* – dann kann Denise ja mal darüber nachdenken, sie auf die Siddha Yoga Path Website zu stellen.“

Deshalb freue ich mich sehr, euch berichten zu können, dass die Videotechniker – *ja* – das hinbekommen haben! Nun können sich nicht nur alle im Shree Muktananda Ashram, sondern auch alle im weltweiten Siddha Yoga *sangham* davon überzeugen, auf wie unglaubliche Art und Weise die Kinder und Jugendlichen auf dem Siddha Yoga Weg weiter die unschätzbar wertvollen esoterischen Lehren aus den Schriften darstellen.

Wenn die jungen Schauspieler und Schauspielerinnen unmittelbar vor Beginn einer Goldenen Geschichten in den *satsang*-Raum einmarschieren, ist es Brauch, dass der Ausrufer ruft: „Macht Platz, macht Platz!“ Deshalb sage ich euch jetzt: „Macht Platz, macht Platz! Macht euch bereit, den *darshan* von Krishna zu erleben, und lasst euer Herz durch seine Lehren läutern.“

